

## Sportlerehrung beim Markt Hahnbach



Unsere erfolgreichen "Julias" bei der Sportlerehrung in Hahnbach

## Ehrenscheibe Karl Federer

**Alles was Rang und Namen in der Gemeinde und im Gau hat, machte Gau-Gauehrensützenmeister Karl Federer beim Schuss auf seine Ehrenscheibe die Aufwartung. Am Ende ließ Manuela Weiß das 24-köpfige Starterfeld mit einem 33,0 Teiler hinter sich.**

Der Schützenverein Edelweiß Süß feierte in diesem Jahr sein 90-jähriges Jubiläum. Dies nahm Gauehrensützenmeister Karl Federer zum Anlass, eine Ehrenscheibe zu stiften, auf die nicht nur viele Vereinsmitglieder anlegten, sondern auch zahlreiche Prominenz. So trug sich Gauschützenmeister Wolfgang Moll ebenso wie der Vorsitzende des Patenvereins der Königlich Privilegierten Feuerschützen Sulzbach-Rosenberg Herbert Bauer in die Starterliste ein. Weiterhin legten auf die Scheibe neben der Vizepräsidentin des Oberpfälzer Schützenbundes Herta Zeiler, der 1. Bürgermeister und Schirmherr des Jubiläums Bernhard Lindner und der Vorsitzende des Hahnbacher Kulturausschusses Martin Wild an. Auch das Königspaar Annette und Werner Meier sowie das Ehrenmitglied Rudi Schieberl ließen sich diese Gelegenheit nicht nehmen.

Am Ende dankte Schützenmeister Werner Wendl bei der Siegerehrung dem Spender der Scheibe für seine Verbundenheit zum Schützenverein Edelweiß Süß und freute sich darüber, dass es wieder ein geselliger Abend war. Den besten Schuss gab Manuela Weiß ab, und sicherte sich mit einem 33,0 Teiler die Ehrenscheibe. Knapp dahinter platzierte sich ihr Vater Erwin Weiß mit einem 38,4 Teiler und Matthias Meier mit einem 62,0 Teiler. Für die Nächstplatzierten gab es zahlreiche Sachpreise.



Auf die Ehrenscheibe von Gauehrenschiitzenmeister Karl Federer (3. v. r.) legten (v.li.) Schützenmeister Werner Wendl, HKA-Vorsitzender Martin Wild, Erwin Weiß, Manuela Weiß, Herbert Bauer, 1. Bürgermeister Bernhard Lindner und OSB-Vizepräsidentin Herta Zeiler und an.

# Den Pokal geangelt!

## **Zum dritten Mal haben die Angler- und Jägerfreunde Irlbach den Dorfpokal gewonnen und nehmen ihn damit nach Hause.**

Bereits zum vierten Mal hat der Schützenverein Edelweiß Süß alle Vereine des Dorfes ins Schützenheim geladen, um den von den ehemaligen Süßer Gemeinderäten Norbert Bösl und Hans Koch gestifteten Wanderpokal auszuschießen. Dieses gesellschaftliche Ereignis haben sich auch dieses Jahr 35 Schützen in 6 Mannschaften nicht entgehen lassen und legten um das beste „Blattl“ an.

Wie die zwei Jahre davor gewannen die Angler- und Jägerfreunde Irlbach mit einem 230,1 Teiler den Dorfpokal und nehmen ihn nun mit nach Hause. Die Jugend von der KLJB Süß sicherte sich knapp dahinter mit einem 338,2 Teiler den zweiten Platz, dicht gefolgt von der Freiwilligen Feuerwehr Süß mit einem 518,7 Teiler. Alle drei Sieger erhielten aus den Händen des 1. Schützenmeisters Werner Wendl ein 5-Liter-Fass Bier und einen Schinken. Auf den weiteren Plätzen landeten die Theaterfreunde Süß (846 Teiler), der Kapuziner Stammtisch (1067,1 Teiler), die zweite Mannschaft der KLJB Süß (1374,1 Teiler)n und der Ortsverband der CSU (1485,2 Teiler).

Beste Einzelschützin mit einem überragenden 26,5 Teiler war Eva Wendl, die ebenfalls einen Schinken als Preis erhielt. Knapp dahinter landeten Manuelal Weiß mit einem 36,2 Teiler und Hans Lederer (47,5 Teiler).

Der Schützenmeister freute sich gemeinsam mit Bürgermeister Bernhard Lindner, der sich selbst am Dorfpokal beteiligte, bei der Preisübergabe über die erneute zahlreiche Beteiligung und den tollen Gesellschaftsabend mit den Aktiven aus dem Süßer Dorf und bedankte sich bei allen Vereinen für's Kommen.



Die treffsicheren Sieger v. l. n. r.: 1. Schützenmeister Werner Wendl, 2. Schützenmeister Uwe Friedrich, Stefanie Fenk von der Freiwilligen Feuerwehr, Franz Freitag von den siegreichen Angler- und Jägerfreunden, Eva Wendl von der KLJB und beste Einzelschützin, 1. Bürgermeister Bernhard Lindner

## Der 1. Schuss ist gefallen

Zum Auftakt des 76. Gauschießens hat der Schützenverein Edelweiß Süß viele Gäste geladen. Schützenmeister Werner Wendl konnte im Schützenheim neben dem Schirmherrn Bernhard Lindner, die Vizepräsidentin vom Oberpfälzer Schützenbund Herta Zeiler, den Gauschützenmeister Wolfgang Moll, den Ehrengauschützenmeister Karl Federer, das Ehrenmitglied Rudi Schieberl und den Vorsitzenden des Kulturausschusses Franz Erras begrüßen. Wendl blickte zurück auf die Anfänge des Schützenvereins mit dem Schießstand beim Mittleren Wirt. Sein Dank galt auch den 2. Bürgermeister Georg Götz und der 3. Bürgermeisterin Evi Höllerer, die mit ihrem Erscheinen den Stellenwert der Schützen in der Gemeinde zeigen. Das Schießprogramm ist mit 7 Terminen sehr umfangreich und mit einem Preisgeld von 4000 EUR durchaus attraktiv. Schützenmeister Wendl wünscht sich viele Schützen in Süß und lädt nochmals alle zu den Schießterminen ein. Der 1. Bürgermeister Bernhard Lindner freut sich sehr und ist sehr stolz, dass er als Schirmherr ausgesucht worden ist. Der Sport steht hier im Vordergrund und ist der Gemeinde wichtig, so Lindner. Er wünscht dem Verein viele Schützen, gute Ergebnisse und natürlich für die Abschlussveranstaltung schönes Wetter. Fr. Zeiler freute sich darüber, dass alle Bürgermeister erschienen sind. Sie wünscht den Edelweiß-Schützen und dem Gauschießen viel Erfolg. Wolfgang Moll gratuliert dem Verein zum 90. Jubiläum und wünscht Werner Wendl viele Sportler und einen unfallfreien Verlauf für's Gauschießen. Nach dem Sektempfang und ein paar Häppchen eröffneten die geladenen Gäste das Gauschießen mit einem 1. Schuss auf die Scheibe.



Die Ehrengäste (v. l. n. r.) Franz Erras, Bernhard Lindner, Wolfgang Moll, Karl Federer, Herta Zeiler und Werner Wendl am Schießstand

## Osterschinkenschießen 2015

Großer Andrang herrschte im Schützenverein Edelweiß Süß beim alljährlichen Osterschinkenschiessen. Fast vierzig Teilnehmer aus sechs ortsansässigen Vereinen wollten sich beim mittlerweile traditionellen Schießen in die Siegerliste einreihen, um einen der saftigen Osterschinken zu gewinnen. Als Sieger konnte Tobias Wendl mit einem 28-Teiler Erich Obleser (30-Teiler) sowie Matthias Weiß (39-Teiler) auf die Plätze Zwei und Drei verweisen. Weitere Schützen erhielten Schinken oder andere kleine Preise sowie jeder teilnehmende Verein einen Schinken zum Dank für die Teilnahme.



## Kommersabend leitet Jubiläumsjahr ein

**Am Freitagabend leitete der Kommersabend das Jubiläumsjahr beim Schützenverein Edelweiß Süß ein. Wie üblich wurden langjährige Mitglieder während der Feier geehrt.**

In seiner Begrüßung wies Schützenmeister Werner Wendl auf die Bedeutung des Jahres 2015 hin. Bis zum Sommer stehen das Gauschießen und die Feierlichkeiten zum 90-jährigen Jubiläum an. Bürgermeister Bernhard Lindner lobte in seiner Ansprache den Schützenverein als Bewahrer von Traditionen und dankte zugleich

für die hervorragende Jugendarbeit. Gauehrenschießenmeister Wolfgang Moll wünschte dem Abend einen schönen Verlauf. Auf die Entwicklung und Bedeutung der Schützenvereine in der Vorkriegszeit und in den Jahren nach 1945 ging Gauehrenschießenmeister Karl Federer in seiner Festrede ein. Er überreichte dem Schützenverein für das Jubiläum eine Scheibe. Nach einigen zünftigen Liedern vom Hahnbach Blechhaffa, standen die Ehrungen langjähriger Mitglieder an. Sie erhielten Ehrenabzeichen und -nadeln in Silber und Gold für langjährige Treue und Verdienste für den Verein. Anschließend ließen sich die anwesenden Gäste das Bockbier schmecken. Zum Schluss hatte der 2. Schützenmeister Uwe Friedrich Glück bei der Tombola und wurde als Gewinner gezogen.



Gauehrenschießenmeister überreicht Scheibe für's Gründungsfest



Der Hahnbacher Blechhaffa spielt zünftig auf



Alle Geehrten



Der Schützenmeister gibt einen zum Besten

## **Königsproklamation 2015**

Mit einer großen Überraschung wartete Schützenmeister Werner Wendl bei der Königsproklamation des Schützenvereins Edelweiß Süß auf. Der neue Schützenkönig ist Werner Meier, der nun mit seiner Ehefrau Annette als Schützenliesl „regiert“. Ihnen zu Seite steht als Jugendkönigin, wie letztes Jahr auch, die viel versprechende Nachwuchsschützin Julia Moch.

In seiner Ansprache dankte Wendl den 69 Schützen für die Teilnahme am diesjährigen Christbaumkugelschießen, dem Königsschießen, und dem Schuss auf den Gemeindegönig sowie auf die Dreikönigsscheibe. Die Königsproklamation 2015 ist der Höhepunkt des Schützenjahres und in Süß zugleich Auftakt für das 90-

jährige Jubiläum, das im Juni gefeiert wird. Sein Dank galt auch allen Aktiven, ohne deren Mithilfe die vielzähligen Aktivitäten nicht möglich gewesen wären. Nach den Grußworten des 1. Bürgermeisters Bernhard Lindner und dem damit verbundenen Dank an alle Verantwortlichen für das Engagement, ging es an die Kür der Würdenträger. Hier konnte Schützenmeister Werner Wendl bei den Damen die Kette der Schützenliesl an Annette Meier (219 Teiler) überreichen, Julia Bauer und Manuela Weiß wurden ihre Zofen. Die Jugendkönigscheibe verlieh er an Julia Moch (214 Teiler), gefolgt von Niklas Steinmetz und Florian Weiß. Groß war die Freude bei Werner Meier, den Wendl mit einem 64 Teiler zum neuen Schützenkönig gratulieren konnte. Ebenfalls unter großem Applaus ernannte er Matthias Meier und Josef Sichelstiel zu Ritter. Der Titel des Gemeindegewalt ging an Josef Iberer, der mit einem Blattl, einem bemerkenswerten 44,4 Teiler, die Scheibe in Empfang nehmen durfte. Sehr stark umkämpft war auch die Heilig-Drei-König-Scheibe, bei der die weiteren Sieger herzhaft geräucherte Schinken in Empfang nehmen durften. Als Siegerin wurde die Nachwuchsschützin Julia Moch (25 Teiler) gekürt. Auf Platz 2 und 3 landeten äußerst knapp dahinter Markus Bauer und Annette Meier. Weiterhin erhielten Georg Bauer und Martin Wild für ihre Platzierung noch den besagten Schinken. Auch die Tombola für die 69 Teilnehmer des Christbaumkugelschießens war sehr gut bestückt, so dass jeder Schütze einen wertvollen Preis mit nach Hause nehmen konnte.



Der neue Schützenkönig Werner Meier mit Schützenliesl Annette Meier und Jugendkönigin Julia Moch mit den weiteren Platzierten, den Schützenmeistern Werner Wendl und Uwe Friedrich sowie dem 1. Bürgermeister Bernhard Lindner

## Gedächtnisscheibe für Christian Kerler

Der überraschende Tod unseres Ehrenmitglieds Christian Kerler im Jahr 2011 hat uns alle sehr betroffen gemacht. Viele Wegbegleiter erinnern sich noch auf an ihn und sein umfangreiches Wirken für die Belange des Schützenvereins seit seinem Eintreten im Jahr 1966. Bereits einige Jahre später übernahm er Verantwortung als Schieß- und Jugendleiter, sowie als Mannschaftsführer. Er war gern gesehener Schütze bei allen vereinsinternen Veranstaltungen. Als Fahnenbegleiter und Vorstandsmitglied ist er noch vielen gut in Erinnerung. Seine Ernennung zum Ehrenmitglied im Jahre 2009 krönte den Einsatz für seinen Schützenverein Edelweiß Süß. Die nun vom Schützenverein gestiftete Gedächtnisscheibe gewann mit Markus Bauer, ein ebenfalls für Edelweiß Süß sehr aktiver Schütze.

